

Kreiselternrat Nordsachsen

- Treffen Arbeitsgruppe Altkreis Torgau-

Protokoll

Am 31.01.2013 um 19.00 Uhr in der MS Nord-West Torgau , Fasanenweg 1, 04860 Torgau

Anwesenheit: lt. Anwesenheitsliste

Frau Arndt (Schulleiterin der MS) Führung ab 18.30 Uhr

Herr Pfeil (KER)

Herr Wittig (Schulausschuss)

Frau Arndt machte im Vorfeld der Versammlung für alle Interessierten eine Schulführung mit zahlreichen Erläuterungen zum Schulprogramm und den vor Ort zutreffenden Gegebenheiten. Bemerkenswert waren bspw. der Schulzoo und das Comenius-Projekt. Beeindruckend war auch die Tatsache, dass zum bestehenden Zeitpunkt trotz Erkältungswelle keine erkrankten Lehrer an der Schule zu verzeichnen waren. Frau Arndt erklärte dazu, dass ein Schwerpunkt des Qualitäts-Teams der Schule die Lehrgesundheit ist und dort ein hohes Interesse besteht, die Lehrerressourcen zu schützen, um den Spaß an der Arbeit sowohl physisch als auch psychisch zu erhalten.

Bevor nach Tagesordnung verfahren wird, erläutert Frau Flugrat kurz für die neuen Mitglieder die Verfahrensweise für die Fahrtkostenanträge und die Datenschutzerklärung.

Tagesordnung:

1. Aktuelles zum Schulnetzplan

Frau Flugrat: Hierzu ist nur kurz anzuführen, dass der Schulnetzplan vom Kreistag so beschlossen wurde, wie er in der letzten Ausfertigung bekannt war. Die weitere Absegnung liegt nun in Dresden. Der Beschluss wird Mitte des Jahres erwartet.

2. Unterrichtsausfall

Frau Flugrat: Der KER strebt an, es dem Beispiel von Leipzig gleich zu tun, wo den Eltern von der SBAL die Ausfallstatistiken der Gymnasien transparent gemacht werden. Es ist allerdings gewollt, dass dies über alle Schularten erfolgt.

Ansonsten stellt sich die Frage wieder an alle Eltern, ist planmäßiger Ausfall bekannt, wenn ja bitte an den KER melden.

Anfrage: Müssen die Honorarkräfte, wenn sie sich bereit erklären für erkrankte Kollegen einzuspringen, jede Stellenzuweisung annehmen oder haben sie die Möglichkeit auch abzulehnen, weil vielleicht die Fahrstrecke zu lang ist o.ä.?

-Herr Pfeil: Denkt, dass sie dies schon auf freiwilliger Basis machen und nur immer für eine Stelle und einen befristeten Zeitraum einen Vertrag haben. Wenn dann ein neues Angebot erfolgt, müssen sie dieses nicht zwangsläufig annehmen.

3. Lernmittelfreiheit

-Herr Pfeil: weist darauf hin, dass die Zeitungen bei Veröffentlichung der Pressemitteilungen nicht immer alles sachlich richtig abdrucken. Daher bitte bei erscheinen einer Pressemitteilung auf der Website des KER nachlesen, dort ist der Originaltext nochmals eingestellt.

- Frau Flugrat: es gibt immer noch große Diskrepanzen bei der Handhabung von Lernmitteln. Da vom Kultus noch keine Richtlinie herausgegeben wurde, muss man versuchen Schulträger-einheitlich zu arbeiten. Dazu wurde am gestrigen Treffen mit dem Landrat angeregt. Er wird einheitliche Regeln für die Schulen in seiner Trägerschaft entwickeln und den anderen Schulträgern Empfehlungen dazu geben.

- Herr Wittig: für die Schulen, die in Trägerschaft der Stadt Torgau sind, wird am 7.3.13 ein Gespräch mit Frau Staude und den Elternvertretern stattfinden, in dem grundlegende Dinge abgestimmt werden sollen.

- Frau Flugrat: weist nochmal darauf hin, dass Beschlüsse über Lehrmittel in der Schulkonferenz unter Mitwirkung der Eltern zu treffen sind und im 2. Halbjahr für das kommende Schuljahr auf der Tagesordnung stehen sollten.

Desweiteren wurde von den Schülern (KSR) die Diskussion angeregt, ob es nicht Sinn machen würde, sich bei Taschenrechnern auf einen Typ für alle zu einigen, um bei einem eventuellen Schulwechsel nicht ständig solch kostenintensive Anschaffungen machen zu müssen.

Fest steht, dass bei der Wahl der Bücher und Arbeitshefte weiterhin die Auswahl durch den Lehrer zu beachten ist, da die Unterrichtsgestaltung in dessen Hand liegt und auch für den jeweiligen Lehrer gewisse Vorlieben bei Arbeitsmitteln bestehen.

4. Neues vom Landeselternrat

- Frau Flugrat: verweist auf die erfolgreiche Wahl der Delegierten für alle Schularten am 28.11.12 in Wermsdorf. Daraus ergab sich, dass am 12.01.13 zu LER-Wahl auch aus der Mitte der KER Nordsachsen Delegierte in den Vorstand des LER gewählt wurden. Wir beglückwünschen dazu Frau Kundt.

- Frau Kundt: erläutert kurz welche Ämter sie nun alles inne hat und betont nochmals die zukünftige intensivere Arbeit, die sie im Bereich Förderschulen investieren wird. Hierzu soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

5. Sonstiges

- Frau Flugrat: informiert über die Veranstaltung am 28.11.12 „Visionen – Kita, Schule, Hort“. Wer nähere Informationen möchte bitte per Mail anfragen, das Protokoll der Veranstaltung kann zugeschickt werden.

- Anfragen und Probleme bei der Schülerbeförderung bitte an LRA (Herr Huth) mit Kopie an KER schicken. Zeitraum nicht länger als 2 Wochen. Wünsche für das nächste Schuljahr bis Ende Februar abgeben. Herr Gornig hat ein Schreiben zur Schülerbeförderung.

- Anfrage: wie ist der Stand der Dinge zum einheitlichen Bewertungssystem, bzw. zur Transparenz der zugrundeliegenden Bewertungssysteme.
- Herr Pfeil: Möchte dazu Telefonkonferenz schalten und schon einmal ein Grundgerüst schaffen, wie man solch eine Transparenz bzw. Zertifizierung erreichen könnte. Erst dann macht es Sinn an weitere Institutionen heranzutreten.

- Frau Flugrat: Weist nochmals darauf hin, dass es Elternmitwirkungsmoderatoren gibt, die Seminare für die Eltern machen um deren Rechte und Pflichten deutlicher zumachen. Außerdem besteht diese Möglichkeit auch für die Schüler über den Kreisschülerrat. Auch hier werden die Rechte und Pflichten der Schülersprecher verdeutlicht und gestärkt.

- Frau Flugrat: informiert darüber, dass im Bereich DZ angestrebt wird, die freibeweglichen schulfreien Tage schulartübergreifend auf einen Tag zu legen, damit Eltern mit Kindern in unterschiedlichen Schulen nicht ständig vor Betreuungsproblemen stehen. Dazu wäre der erste Schritt, bereits in den anstehenden Schulkonferenzen diesen Wunsch für das neue Schuljahr an die Lehrerschaft heranzutragen, damit diese sich mit anderen Schulen und ihrem eigenen Schulprogramm/Schuljahresplan abstimmen können.

Ende der Veranstaltung ca. 21.30 Uhr.

.....
Protokollführer Rowena Flugrat

Anwesenheit:

Freie GS Torgau	
GS An der Promenade	entschuldigt
GS Mockrehna	anwesend
GS Weißnig	anwesend
GS Beilrode	anwesend
GS Nordwest	anwesend
GS Weidenhain	anwesend
GS Am Rodelberg	anwesend
GS Gneisenaustadt Schildau	anwesend
GS Belgern	anwesend
GS Arzberg	entschuldigt
GS Domnitzsch	anwesend
MS Nordwest Torgau	anwesend
Katarina-von-Bora MS	anwesend
MS Beilrode	anwesend
MS Mockrehna	anwesend
Freie Mittelschule Torgau	
JWG	anwesend
BSZ Torgau	anwesend
Förderschulzentrum	anwesend